



## **Der „richtige“ Fahrschein und sein Erwerb für den „Blauwal“ zwischen Freiburg - Müllheim - Neuenburg - Mulhouse**

Die Sache ist nicht einfach und führt dazu, dass es immer wieder Reisende gibt, die verzweifeln und schließlich wider Willen „schwarz“ fahren (müssen).

Statt dessen sollten sich solche Reisende umgehend oder am besten sogar vor Fahrtantritt beim Zugpersonal melden, gegebenenfalls auch dem Triebwagenführer; sie sind zweisprachig !

### **Grundsätzliches:**

- Es wird bei den Fahrscheinen unterschieden zwischen dem Fernverkehr und dem Regionalverkehr.
- Die deutschen Bahncard´s (25,50,100) führen zu Ermäßigungen im Fernverkehr, nicht im Regionalverkehr; für die französische Seite fragt der Automat im Fernverkehr auch ab, wer unter 29 oder mindestens 60 Jahre alt ist, aber eine reale Ermäßigung ist dennoch beim Fahrkartenkauf nicht erkennbar.
- Eine Fahrradmitnahme ist auf französischer Seite im Rahmen des beschränkten Platzangebotes des „Blauwal“ möglich und kostenlos, auf deutscher Seite ebenso am Wochenende und unter der Woche erst ab 9 h.
- Der „Blauwal“ ist leider kein für Rollstuhlfahrer geeignetes Fahrzeug.
- Es ist nicht möglich, an dieser Stelle alle Feinheiten im Tarifsystem dies- und jenseits des Rheins darzustellen. Wir bitten um Verständnis.

## Fahrkarte lösen im RVF – Gebiet für die Fahrt nach Mulhouse:

### 1. Am DB-Fahrschein-Automat:

a. ohne gültigen Fahrschein bis Neuenburg z.B. in Form einer Regio – Karte oder Punktekarte:

Unter „**RVF**“ dann bei „**Sonderangebote**“ das dafür entwickelte „**DuAl**“ – Ticket (**Deutschland und Alsace**) wählen.

Dies ist dann ein gültiger Fahrschein im gesamten RVF-Gebiet mit Tram in Freiburg und für die Strecke Neuenburg – Mulhouse. Er gilt auch für die Rückfahrt am gleichen Kalendertag ( ist aber keine „24 h“-Karte !).

b. *Besitzt man bereits einen gültigen Fahrschein bis Neuenburg, z.B. eine REGIO-Karte, so gibt man am Automaten als DB „Fernverkehrs-“ Fahrkarte ein:*

#### **Start: Neuenburg/Baden**

(und nicht Neuenburg/Rhein!, sonst Hinweis, dass 2 Fahrscheine notwendig sind, die aber nicht durch einfachen Knopfdruck so ausstellbar sind; soll „demnächst“ geändert werden);

#### **Ziel: Mulhouse Ville.**

\*\*\*\*\*

#### **Weitere Anmerkungen:**

- Die **Fahrschein- Automaten sind zweisprachig**. Dies ist besonders für nicht deutsch sprechende Reisende oft sehr hilfreich und betrifft viele Mitbürger in Müllheim wegen der dortigen Stationierung der deutsch-französischen Brigade mit ihren rund 2.000 Angehörigen.
- Die französische Zwischenstation **Bantzenheim kommt nicht vor**, man muss ein für 5 km zu teures Ticket nach Mulhouse erwerben.
- **Ermäßigungen oder Sonderangebote der SNCF** für die französische Seite sind den deutschen Automaten **nicht bekannt**. Z.B. nach Colmar (oder Thann/Kruth, St.Louis mit Euro-Airport, Belfort, Strasbourg) muss so ein (teurer) grenzüberschreitender Fernverkehrsfahrschein über Mulhouse hinaus erworben werden
- **Die Fahrkarten gibt es nicht am SWEG – Automaten**
- Der RVF bemüht sich darum, dass es ein ergänzendes Fahrkarten-Angebot zu DuAl gibt mit einem verbilligten Anschlussfahrschein Neuenburg – Mulhouse für REGIO– Karteninhaber.

## 2. Internet:

Der Fahrscheinerwerb im Internet ist sowohl im Fern- als auch Regionalverkehr möglich.

Im Internet ist neben den Standardadressen „DB“, „RVF“ und „SNCF“ vor allem für Auskünfte auch der Aufruf der „**SBB**“ zu empfehlen !

## 3. Fahrkartenschalter :

**Sie gibt es (noch) in Freiburg, Bad Krozingen und Müllheim.**

*Müllheim: Mo – Fr 8.30 h bis 13h und 14h bis 18h; Sa 8.30 h bis 13h*

*Bad Krozingen: Mo – Fr 08.30 h bis 12.45 h und 13.45 h bis 18h;  
Sa 08.30 bis 13h.*

*In Müllheim und Bad Krozingen keine telefonischen Auskünfte !*

- Ob französische Bahnkarten am deutschen Schalter anerkannt werden, ist nicht eruiert.
- Auch das Wissen zu sonstigen Ermäßigungen oder Sonderangeboten der SNCF für die französische Seite ist am Schalter beschränkt bzw. nicht vorhanden.
- Die meisten Bahnbediensteten sprechen nur Deutsch und manche Englisch; kaum aber jemand Französisch.

## 4. Reisebüro:

Sie haben in der Region in aller Regel kein Interesse am Fahrkartenverkauf, weil die von der DB gewährten Margen wirtschaftlich uninteressant sind, ist aber grundsätzlich möglich und kommt in der Praxis auch vor.

In Freiburg gibt es spezialisierten Anbieter in Bahnhofsnähe, auch telefonisch oder über Internet kontaktierbar („**Gleisnost**“ in der Bertholdstr. beim Stadttheater; [www.gleisnost.de](http://www.gleisnost.de))

## Fahrkarte in Frankreich lösen für die Fahrt nach Baden:

### 1. Fahrkartenschalter (nur in Mulhouse – nicht in Bantzenheim!):

Nach Praxiserfahrung möglich, aber auch die SNCF-Bediensteten haben Schwierigkeiten damit.

### 2. Fahrkartenselbstbedienung:

- Wie in Deutschland unterscheidet man auch in Frankreich zwischen Fern- und Nahverkehr. Doch während die DB-Automaten beide Angebote abbilden, gibt es bei der SNCF dafür auch getrennte Automaten.

**a) Nahverkehrs-Fahrscheine erwirbt man im Bhf „Mulhouse Ville“ an blauen Automaten, also z.B. die „DuAl“- Fahrscheine.**

**b) Den (oft günstigeren) Fernverkehrs-Fahrschein gibt es an den „gelben“ Automaten !**

- Vorsicht: In Bantzenheim gibt es nur die blauen Automaten !
- Automaten sind mehrsprachig, auch auf Deutsch!
- SNCF - Bahncards werden anerkannt. DB-cards nicht eruiert.

### 3. „SNCF - Boutique“ :

Fahrkarten einschließlich einer Beratung kann man in Frankreich häufig auch in den „SNCF“ - Boutiquen erwerben. Sie sind inzwischen recht zahlreich im Nachbarland anzutreffen, häufig bei Einkaufszentren. Bei „**Carefour**“ in Illzach bei Mulhouse gibt es z.B. eine solche SNCF-Boutique in der Nähe der Kundentoilette.

## Praxiserfahrungen

- Der Treibwagenführer der SNCF macht **Durchsagen**, wie z.B. die Ankündigung des nächsten Halts. Sie sind zweisprachig.
- Dagegen gibt es keine Durchsagen, weder ein- noch zweisprachig im zentralen Umsteigebahnhof Müllheim. Gerade aber hier brauchen die Reisenden dies, um ihren Anschluss sicher zu finden, denn der „Blauwal“ verkehrt in Müllheim immer wieder mal auf dem „**Gleis 4**“, einem Stumpfgleis 200 m südlich der Unterführung, nicht nur ein langer und beschwerlicher Fussweg, sondern auch für Ortsunkundige nur schwer zu erkennen.
- **Leider warten in Müllheim nicht immer die Züge aufeinander !**

## Besonderheiten

- Das **„Regio – Elsass“ - Ticket** gilt nur auf deutscher Seite im RVF und zusätzlich (nur) für den Bus Colmar – Breisach, nicht aber den Blauwal von Neuenburg nach Mulhouse.
- Noch einmal in aller Deutlichkeit: **am deutschen Automaten werden keine französischen Nahverkehrsfahrkarten ausgestellt. Fahrten über Mulhouse hinaus z.B. nach Colmar, Thann/Kruth, St.Louis mit Euro-Airport, Basel SBB, Belfort, Strasbourg sind somit nur mit (teuren) Fernverkehrsfahrkarten möglich.** Dabei kann am Automaten sehr wohl z.B. nach Colmar der teure Umweg über Basel SBB gelöst werden. Im Fall des Wunsches, eine Nahverkehrsfahrkarte zu erwerben, wird vom Automaten an den Fahrkartenschalter verwiesen. Der Umweg von Müllheim über Basel SBB nach Mulhouse ist am Automaten grundsätzlich (und real im Zug) immer möglich, aber nur mit deutlichem Aufpreis und dem entsprechenden Fernverkehrs – Ticket ! **Mit der Eingabe „nur Nahverkehr“ lässt sich die Anzeige des Umwegs über Basel SBB vermieden.**

**Am besten ist es, einen Fahrschein bis Mulhouse zu kaufen und in Mulhouse den dann günstigeren weiteren Nahverkehrausweis bis zum Ziel.**

- Und nochmals : **am deutschen Automaten werden keine französischen Bahncards und Sonderangebote der SNCF anerkannt, sehr wohl aber die DB – Bahncards mit „Rail-Plus“.**
- **Die deutschen Angebote „Wochenend-Ticket“, „Quer-durch´s-Land“-Ticket und „Baden-Württemberg“-Ticket werden auf französischer Seite ( leider noch?! ) nicht anerkannt ( im Gegensatz zur ÖBB mit Bregenz und der SBB mit Basel SBB ).**

## Anschlüsse in Mulhouse

Die AGUS hat in einer gesonderten Aufstellung in Auszügen die wichtigsten Anschlussverbindungen sowohl im Regional - als auch dem Fernverkehr in Mulhouse an den Blauwal zusammengestellt. Sie kann aber nur einer ersten Orientierung gelten, da in Frankreich andere Ferien- und Feiertagsregelungen gelten. Hinzu kommen noch gesonderte Baufahrpläne, wie hierzulande auch. **Die Aufstellung ist über die Homepage der AGUS abrufbar.**

## Einige Muster - Fahrkartenbeispiele

*Die folgenden Beispiele gelten auch vom Elsass nach Baden.*

a) **Einzelfahrschein „normaler“ Erwachsener im so genannten „Fernverkehr“ für eine einfache Fahrt Müllheim–Mulhouse: € 6,10;**  
( mit BC 50 € 5,35 und mit BC 25 € 5,70 );

b) **Fahrschein für 2 Personen über 60 Jahre, beide mit Bahncard 50, für Neuenburg/Baden–Mulhouse im Fernverkehr hin und zurück: Total € 14,00;** ( ab Müllheim statt Neuenburg: € 17,00 );

c) **1 Person Freiburg – Mulhouse mit dem „DuAl“-Ticket mit Tram in Freiburg, aber ohne Tram in Mulhouse, gültig auch für die Rückfahrt am gleichen Tag: € 13,00;** ( mit Tram in Mulhouse € 16,00; für Familien mit 2 Kindern jeweils das Doppelte );

d) **1 Person Freiburg – Mulhouse einfache im Fernverkehr : € 12,30;**  
( mit BC 25 € 8,45; mit BC 50 € 10,35 );

**Sonderfall:** Bis zu 5 Reisende von Müllheim nach Colmar und zurück lösen am günstigsten nicht das Ticket für den „Blauwal“ über Mulhouse, sondern das „Regio-Elsass-Ticket“ für die Fahrt über Freiburg und Breisach und weiter mit dem Bus Breisach–Colmar für € 22,20.

## Schlusswort

Grundsätzlich 3 Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit der Reisende sein Auto stehen lässt und auf die Bahn umsteigt:

- Fahrplan,
- Preis
- Komfort

... müssen stimmen. Stimmt nur ein Parameter nicht, sinken die Fahrgastzahlen sofort deutlich. Und so gesehen gibt es doch noch erheblichen Verbesserungsbedarf in allen drei Punkten!